Kunstsafari im Freien: andere Blickwinkel auf Schwedens „Art Trails“

Wer diesen Sommer nach Schweden reist, kann sich auf innovative Kunsterlebnisse freuen: Die Straßenkunst an der Westküste, die Kunstwanderung in den Stockholmer Schären und die Kunstkarte von Dalarna sind drei Highlights in beliebten Urlaubsregionen. Und ein Projekt mit virtueller Kunst lässt (fast) ganz Schweden erstrahlen.

Die Region Westschweden setzt sich aus Göteborg, Borås und den umliegenden Gemeinden zusammen. In diesem 6.000 Quadratmeter großen Gebiet gibt es über 250 Kunstwerke im öffentlichen Raum zu entdecken. Wer sich auf Streetart-Safari begeben möchte, kann sich von einer interaktiven Karte leiten lassen: Unter dem Namen West Sweden Street Art Trail hat die Region Werke in mehreren Städten und auf dem Land katalogisiert und leicht auffindbar gemacht. Die Karte stellt alle Werke mit Vorschaubild und kurzer Beschreibung vor. Sie ist besonders anwenderfreundlich, weil sie den Benutzer eine Auswahl treffen lässt, die dann als personalisierte Google-Maps-Karte ausgegeben wird. So entsteht die Route für eine kunstvolle Schnitzeljagd.

Ein ähnliches Konzept hat die traditionsreiche Region Dalarna erst in diesem Jahr lanciert: Auf der Webseite von Dalarna Art Trail sind die wichtigsten Ausflugsziele für Kunstinteressierte verzeichnet. Statt einzelnen Werken werden dort Museen und Galerien vorgestellt. Die Auswahl reicht von bekannten Adressen wie dem ehemaligen Zuhause des Malers Anders Zorn (1885-1920) und dem Provinzmuseum bis hin zu Orten, die zeitgenössischen Künstlern eine Plattform geben.

In den Stockholmer Schären liegt die Kunsthalle Artipelag, die Kunst, moderne Architektur und die schroffe Landschaft der Inselwelt auf innovative Weise kombiniert. Im Inneren sind wechselnde Ausstellungen zu sehen; derzeit kommen Besucher in den Genuss der immersiven Wanderausstellung „Imagine Monet“ (bis 17. September). Aber auch im Freien gibt es Kunst zu entdecken. Ein Audioguide führt durch die Ausstellung „Skulpturen in der Natur“, die sich zwischen Kiefern und Klippen verstecken. Der Audioguide ist kostenpflichtig, doch der Zutritt zur Outdoor-Sammlung ist frei.

Und ein ganz neuartiges Projekt der schwedischen Kunstverbände (Sveriges Konstföreningar) lässt öffentliche Plätze durch virtuelle Kunst aufleben: Unter dem Namen „Gewebte Räume“ (Vävda Rum) haben zehn schwedische Künstler mittels Augmented Reality digitale Werke geschaffen, die noch bis 30. September 2023 an über hundert Orten in ganz Schweden zu sehen sind. Dazu braucht man ein Smartphone und die entsprechende App.

Mehr Infos zum Thema Wandern in Schweden:https://visitsweden.de/aktivitaten/natur-outdoor/wandern-in-schweden-ein-abenteuer-von-nord-nach-sud/ein-land-wie-gemacht-zum-wandern/

Visit Sweden GmbH
Sabine Klautzsch
Senior PR Manager
Große Bäckerstr. 10
20095 Hamburg

0049 40 32 55 13 20
sabine.klautzsch@visitsweden.com
www.visitsweden.de

Visit Sweden hat den offiziellen nationalen Auftrag der schwedischen Regierung, Schweden als Reiseziel zu vermarkten. Unsere Vision ist, dass Schweden bis 2030 das nachhaltigste und attraktivste Reiseziel der Welt ist. Zielgerichtetes Reisen muss heute mehr denn je sinnvoll und bewusst sein und einen dauerhaften Wert für unsere Gäste, die lokale Gemeinschaft und unseren Planeten schaffen. Visit Sweden ist ein staatliches Unternehmen mit rund 50 Mitarbeitern in aller Welt. https://corporate.visitsweden.com

Willkommen in Schweden.

Tags:

stockholm göteborg Dalarna skandinavien Västsverige Audioguide VisitSweden augmented reality Visit

Sweden schweden Reisen Tourismus Artipelag Nordeuropa urlaub Wandern Wanderurlaub schwedisch westsweden nachhaltig reisen westschweden West Sweden Art Trail Vävda Rum Kunstwandern Kunsturlaub Dalarna Art Trail virtuelle Kunst

---

Additional assets available online: Photos (1)

https://press.visitsweden.com/2023-06-30-Kunstsafari-im-Freien-andere-Blickwinkel-auf-Schwedens-,,Art-Trails